

FAQ zum „Fördern und Unterstützen am GHT“

Allgemeines

1. Welche Förderung bietet das GHT überhaupt an?

Neben der Sprachförderung unterstützen wir Kinder auch beim fachlichen Lernen (Lernförderung).

2. Zu welchem Zeitpunkt finden die Fördermaßnahmen statt?

Unsere Förder- und Unterstützungsmaßnahmen finden größtenteils in der Mittagspause (6. oder 7. Stunde), also additiv, statt.

3. Wie lange dauert ein Förderkurs?

Grundsätzlich sollten alle Fördermaßnahmen zu Beginn eines Halbjahres gewählt werden. Wir halten es für sinnvoll, wenn ein Kind das gesamte Halbjahr an einer Förderung teilnimmt.

4. Was bietet das GHT an, um Lernrückständen nach/in der Corona-Pandemie aufzuholen?

Im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ des Bundes richten wir neben den sogenannten „Lernferien“ im 2.HJ 21-22 auch zusätzliche additive Kurse ein, um in speziellen Jahrgängen und Fächern Lernrückstände aufzuholen. Außerdem erhöhen wir die Anzahl der Pluskurse.

5. Wie und wann erfahre ich, ob mein Kind Förderbedarf entwickelt hat?

Auf der Grundlage der Unterrichtsarbeit und der schriftlichen Leistungskontrollen sowie der regelmäßigen Testungen (z.B. in Deutsch) werden Sie frühzeitig von den Klassenlehrkräften informiert, wenn sich ein Förderbedarf abzeichnet. Alle drei Monate erhalten die Schüler*innen Rückmeldung von allen Fachlehrern über ihren Leistungsstand.

6. Wer hilft mir bei der Wahl der richtigen Lernfördermaßnahme für mein Kind?

Sprechen Sie bitte direkt die Klassenlehrkräfte an, um den individuellen Förderbedarf Ihres Kindes zu ermitteln. Diese können Ihnen die passende Fördermaßnahme empfehlen.

7. Wie melde ich mein Kind an einem Förderkurs an?

Das Anmeldeverfahren ist abhängig von der Fördermaßnahme. Wir werden Sie zu Beginn eines Halbjahres jeweils informieren, ab wann Sie Ihr Kind wie anmelden können.

8. Was versteht man unter einem „Pluskurs“?

Es handelt sich dabei um einen Kurs, der additiv in der Mittagspause stattfindet und von Fachlehrern in Kleingruppen durchgeführt wird. Hier besteht eine enge Verzahnung zum Unterricht, sodass auf die speziellen Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden kann. Wir bieten Pluskurse überwiegend in den Hauptfächern an. Auf der Homepage finden Sie eine Übersicht aller Pluskurse.

9. Mein Kind hat einen Nachteilsausgleich in der Grundschule gewährt bekommen. Kann der Nachteilsausgleich am GHT fortgesetzt werden?

Bitte wenden Sie sich in diesem Fall unmittelbar an die Klassenlehrkräfte. Diese werden in Rücksprache mit der Förderkoordinatorin prüfen, ob der Nachteil auch am GHT besteht.

Sprachförderung

10. Welche Kurse zur Sprachförderung werden am GHT angeboten?

Neben den Pluskursen „Rechtschreibung“ und „Leseverstehen“ bieten wir auch einen Kurs „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ) an. Alle Pluskurse werden von Deutschlehrern angeleitet und finden in Kleingruppen statt.

11. Mein Kind hat eine Leserechtschreibschwäche (LRS). Welche Unterstützung kann es am GHT erfahren?

Im regulären Unterricht fördern die Deutschlehrkräfte Ihr Kind individuell. Wenn die Unsicherheiten in der Rechtschreibung größer sind, kann Ihr Kind an einem Pluskurs „Rechtschreibung“ teilnehmen. Dieser Pluskurs wird von einer Deutschlehrkraft durchgeführt und hier werden die Rechtschreibstrategien in kleinen Gruppen (max. 15 Schüler*innen) wiederholt und eingeübt.

12. Mein Kind hat bereits in der Grundschule Unsicherheiten in der Rechtschreibung gezeigt. Ich habe Bedenken, dass die Herausforderung am Gymnasium noch größer sind. Wie werden am GHT meine Sorgen berücksichtigt?

Wir haben oft erlebt, dass sich Eltern beim Übertritt in das Gymnasium diese Sorgen machen. Wir achten daher besonders im Jahrgang 5 frühzeitig darauf, auffällige Rechtschreibleistungen festzustellen und eine Sprachfördermaßnahme zu empfehlen.

13. Mein Kind spricht Deutsch nicht als Muttersprache. Wie kann es am GHT gefördert werden?

Der spezielle Förderbedarf Ihres Kindes wird am besten in unserem Pluskurs „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ) berücksichtigt.

Lernförderung

14. Welche Kurse zur Lernförderung werden am GHT angeboten?

Neben unseren Pluskursen bieten wir auch im Rahmen des Lernlotsen-Programms Unterstützung an.

15. Mein Kind zeigt nicht in allen Fächern sichere Kenntnisse. Was bietet das GHT, damit mögliche Lücken geschlossen werden können, bevor schlechte Zensuren im Zeugnis erscheinen?

Für diesen Fall stehen jedem Kind für die Hauptfächer unsere sogenannten Pluskurse offen. Diese Kurse werden von Fachlehrern aus den betreffenden Jahrgängen durchgeführt, sodass sie eng mit dem Unterricht verzahnt sind. Auf der Homepage finden Sie eine Übersicht aller Pluskurse.

16. Was versteht man unter dem „Lernlotsen-Programm“?

Kinder, die eine nicht mehr ausreichende Leistung in einem Fach im Zeugnis erhalten, bieten wir eine Lernförderung (§45 HmbSG) an, die von unseren Lernlotsen übernommen wird. Diese Lotsen sind ältere SchülerInnen, die „ihren Matrosen“ direkt an die Hand nehmen und ihn einmal pro Woche unterstützen. Die Lotsen stehen in engem Kontakt mit den Fachlehrern, sodass eine sehr individuelle Förderung möglich ist.

Haben Sie noch weitere Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei der Förderkoordinatorin Frau Zeng (zg@ght-hh.de)